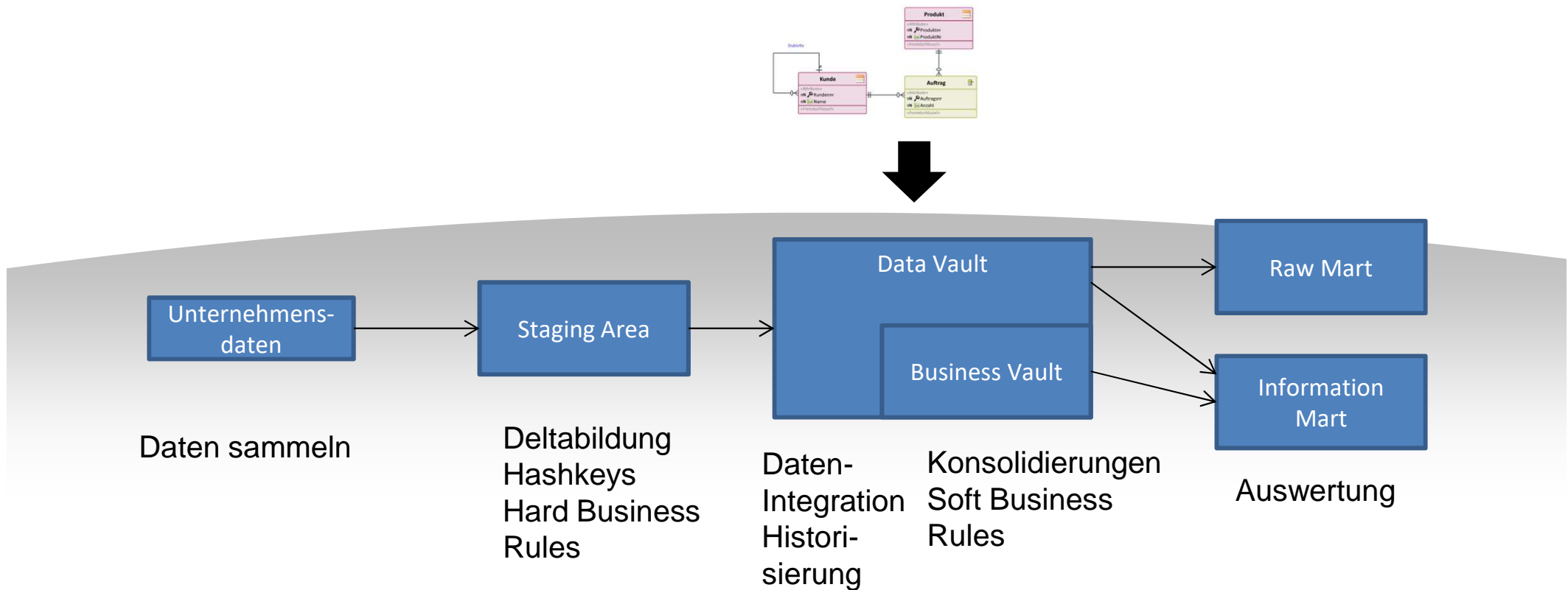




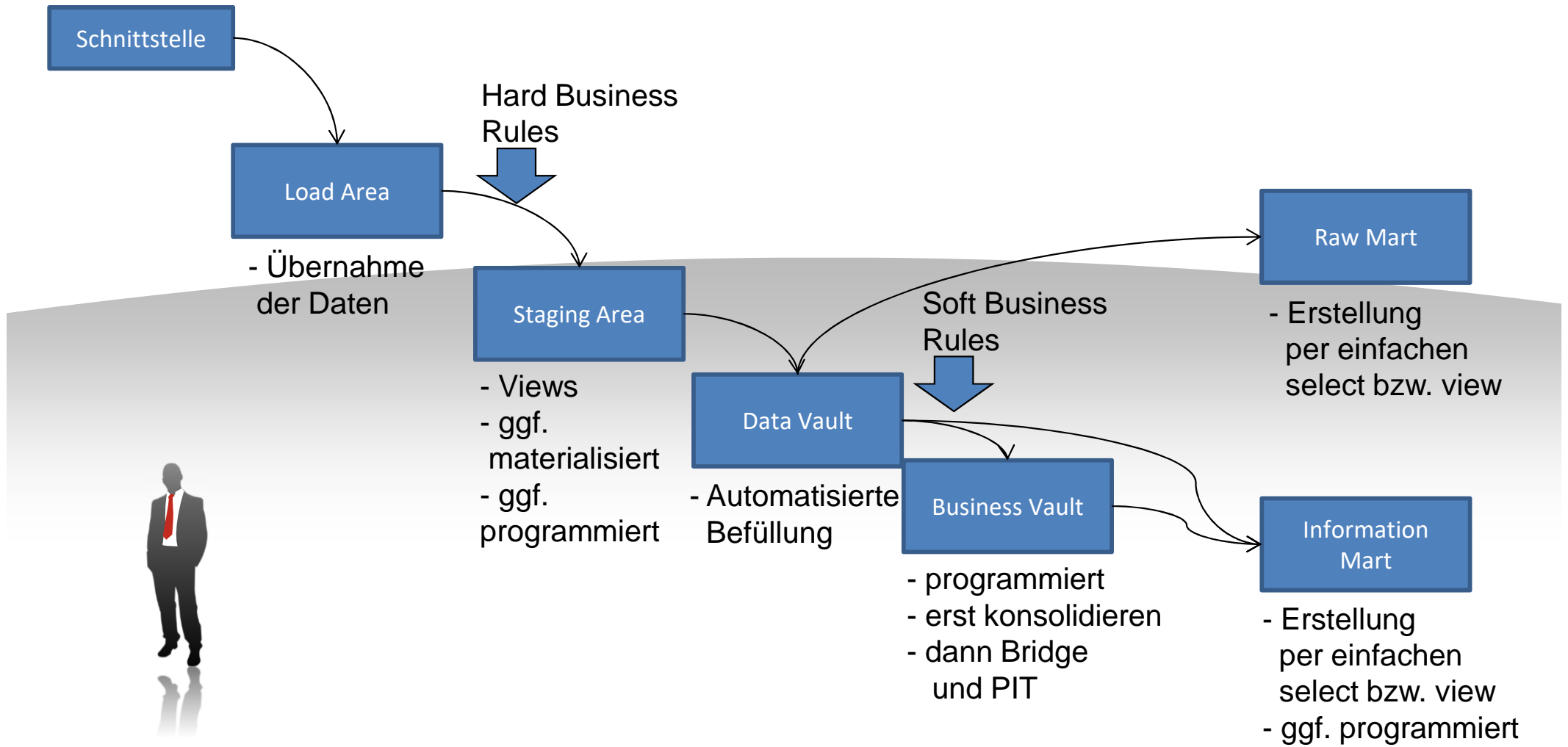
Übersicht behalten im Business Vault



Im Data Vault 2.0 gibt eine klar Architektur mit einer klaren Aufgabenzuweisung



**Die Datengenerierung ist standardisiert und folgt meist allgemeiner Logik,
die individuelle Logik konzentriert sich im Business Vault.**



Was sind eigentlich Soft Business Rules?

Kennzahlvorbereitung

Nur zählen, wenn X bei gleichzeitigem Y aber nicht A

Wertebereichsumsetzung

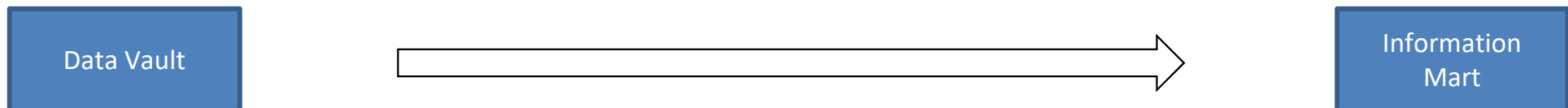
zum Beispiel nachberechnen von Werten, die im operativen System nicht persistiert sind

Wertebereinigung

Ermitteln eines same-as-link im Rahmen einer Logik zur Dublettenbereinigung

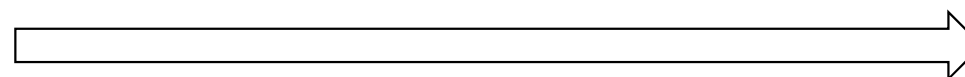
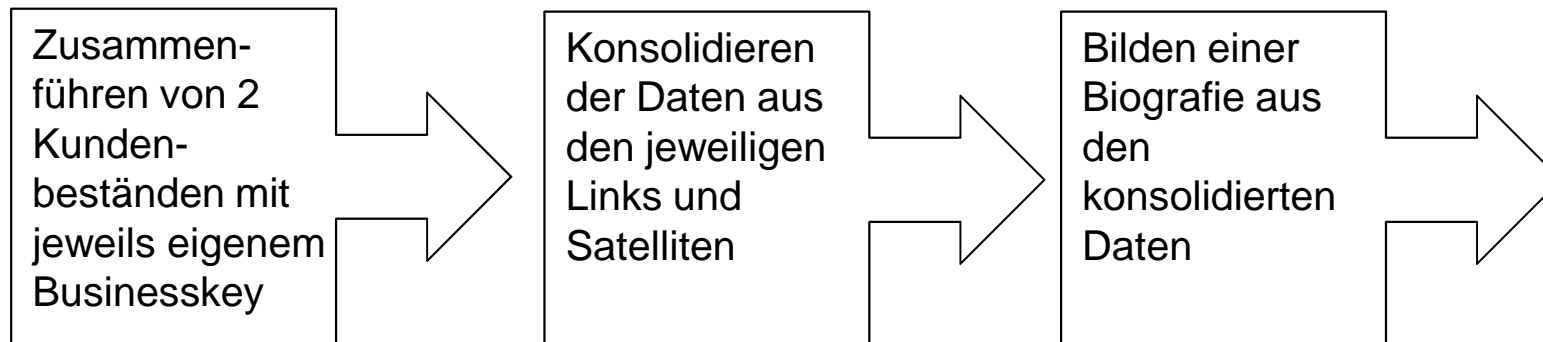
Zeitstrahlberechnungen

Prozessstecken oder Biographien aus Ereignissen

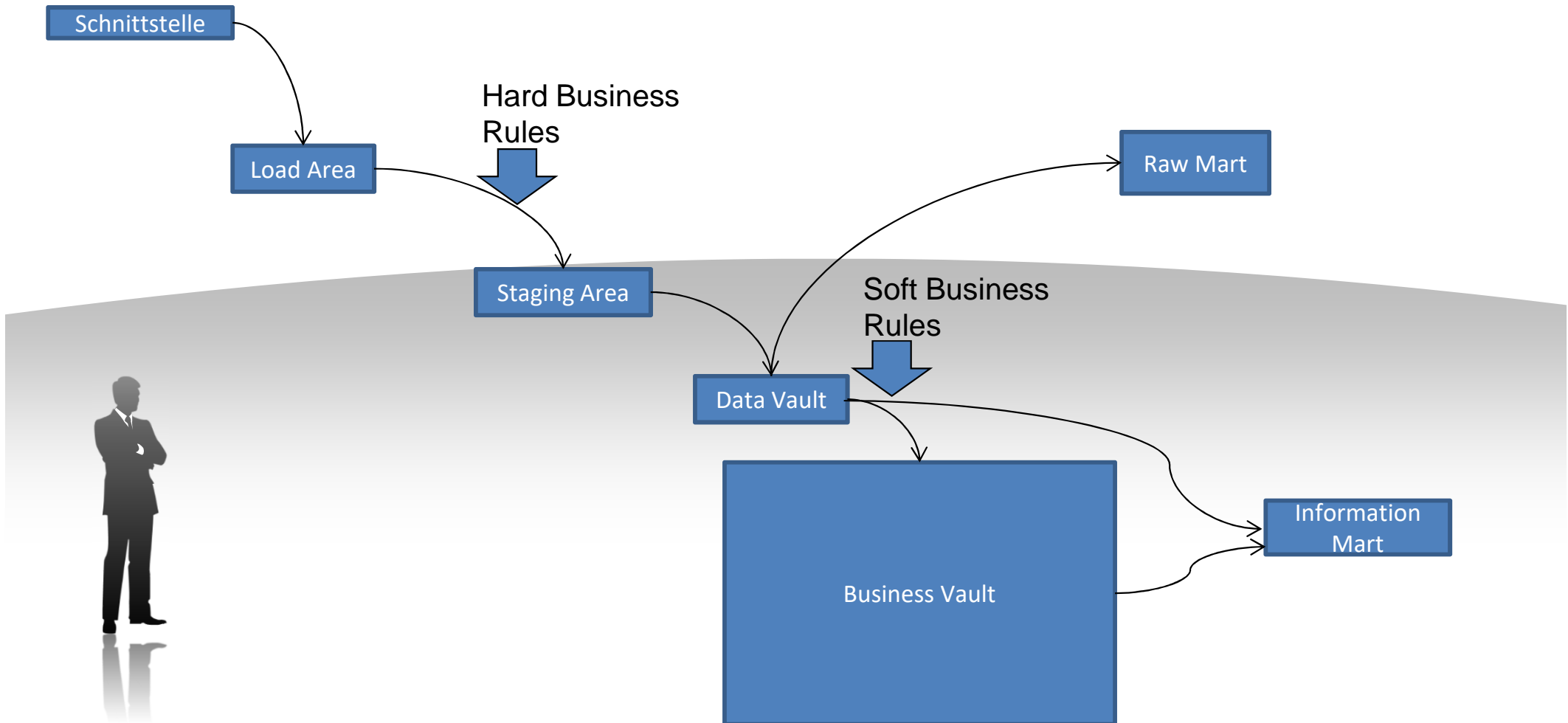


Soft Rules sind alles, was der Fachbereich durch eine Regeländerung in den Vorgaben verändern kann.

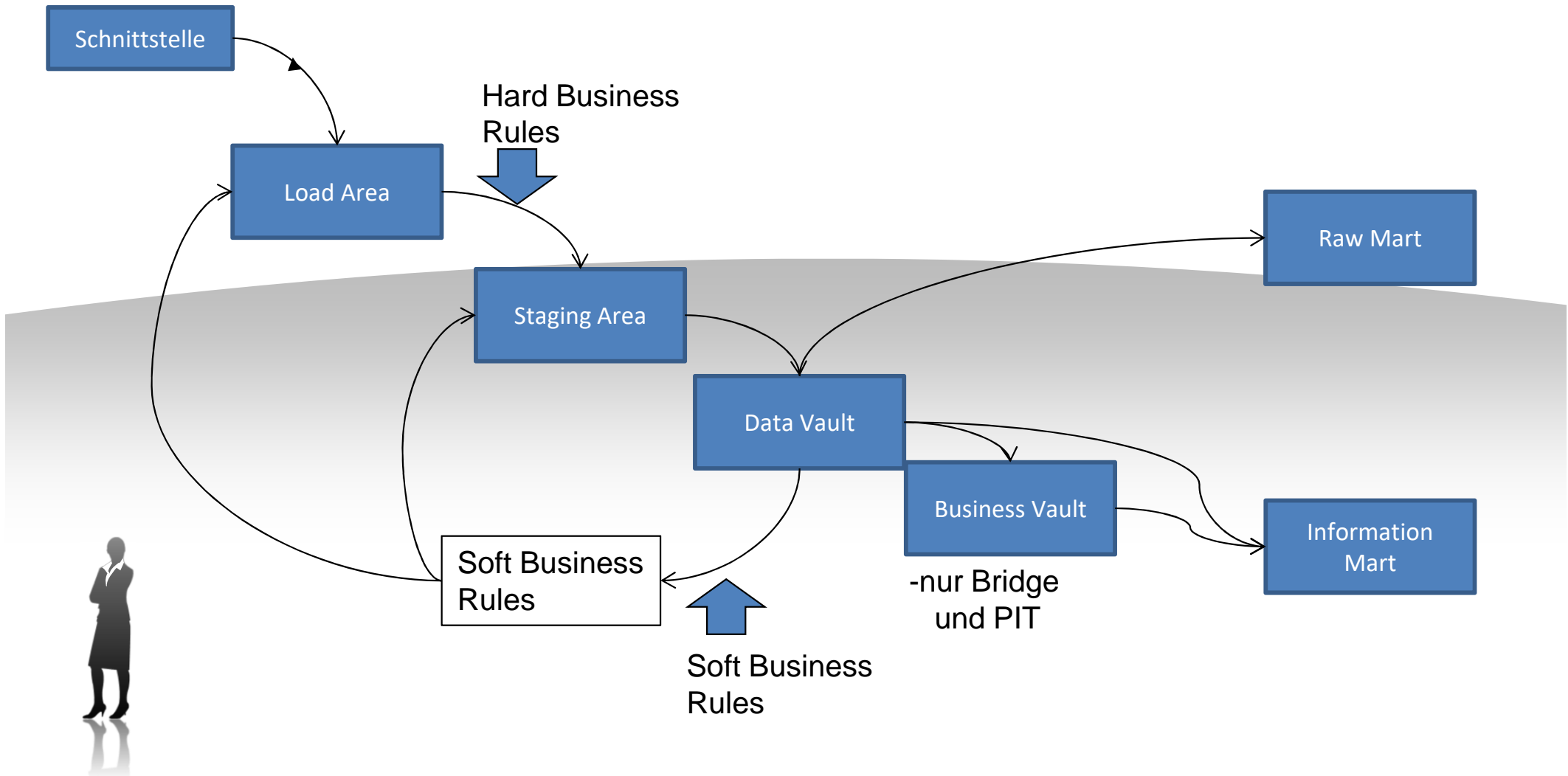
Soft Rules können beliebig kompliziert werden.



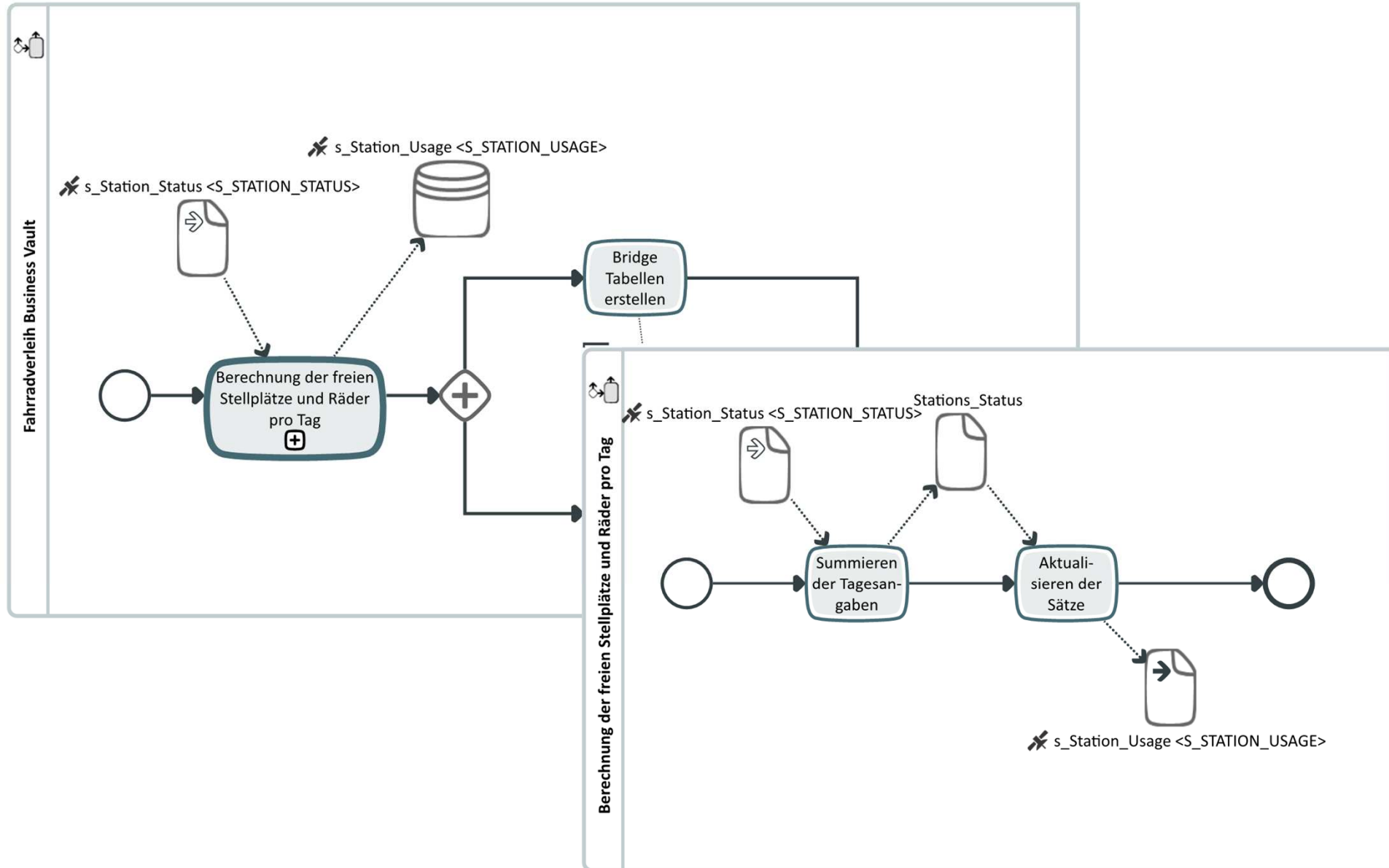
Die Konzentration der Logik im Business Vault kann im Extremfall sehr viel Raum einnehmen



Eine Möglichkeit für Übersicht im Business Vault: Konsolidierungen wie neue Ladetabellen behandeln.



Innovator Präsentation – fachliche Prozessbeschreibungen



Innovator Präsentation – Task Beschreibung

The screenshot displays the Business Vault software interface. On the left, a process flow diagram shows several data sources (files) feeding into a central task box labeled "create link for hub airport". This task then feeds into two other tasks: "Clean diversion sat" and "Building Bridges". The "Clean diversion sat" task also receives input from "S_Actual_Flight" and "S_CleanDiversion <_cleandiversion>". The "Building Bridges" task receives input from "Bridges".

On the right, a task description panel is visible for the "create link for hub airport" task. It contains the following information:

Inputs

Datenstrukturen	Einträge
L_Flight	<input type="checkbox"/> HASH_KEY
L_FlightNum_Airline	<input type="checkbox"/> LDTS
H_Airport	<input type="checkbox"/> RSRC
H_Airline	<input type="checkbox"/> H_AP_Start_HASH_KEY
	<input type="checkbox"/> H_AP_End_HASH_KEY

Outputs

Datenstrukturen	Einträge
L_Hub_Airport	HashKey
	HAL_HASH_KEY
	HAP_HASH_KEY
	LDTS
	Record_SRC

Beschreibung

Gets the hub airport for an airline from all start and destination airports. The Airport with the most flights per airline, will be the hub airport

⇌ L Hub Airport

Join the entities ⇌ L FlightNum Airline and ⇌ L Flight using ⇌ L Flight.H FN HASH KEY and ⇌ L FlightNum Airline.H FN HASH KEY.

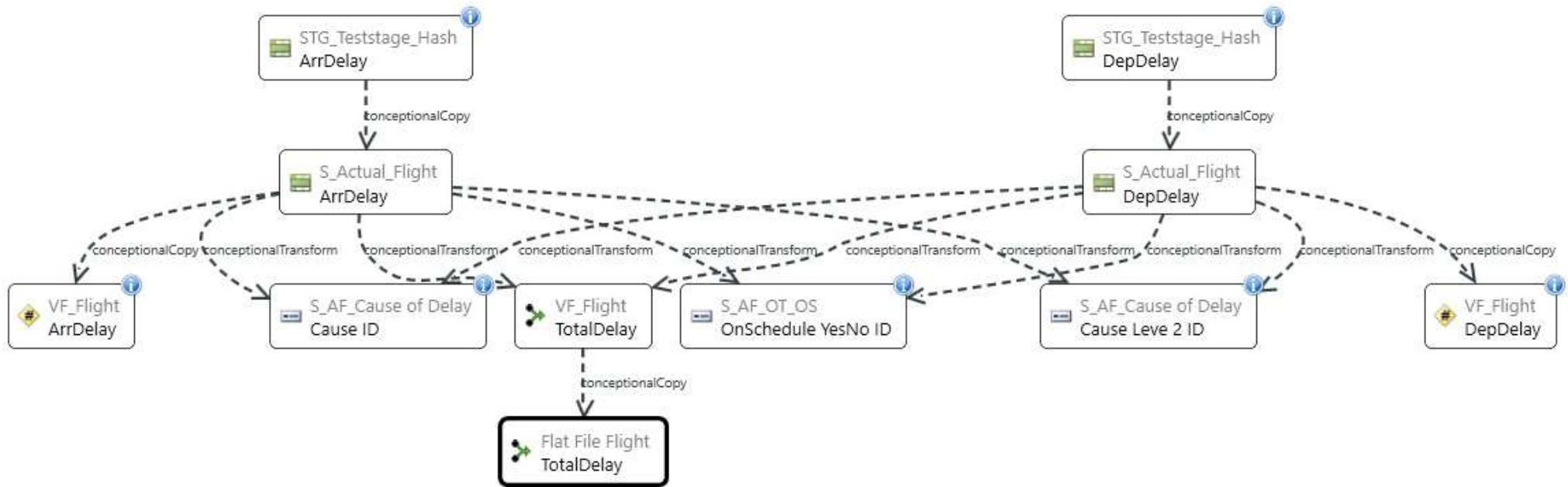
per resulting entry there will be selected 2 entries from:

⇌ L Flight.H AP Start HASH KEY or ⇌ L Flight.H AP End HASH KEY

The result has to be grouped und the entry with the most entries per airline and airport tuple will be taken.

ITransform

Innovator Präsentation – Impact Analyse

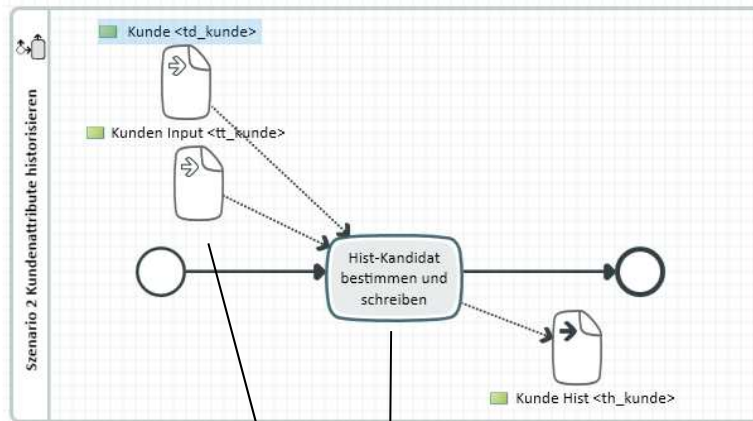


Lohnt sich der Aufwand?

- Eine detaillierte fachliche Beschreibung und eine programmierte Umsetzung ist das nicht doppelt?
- Wie kann sichergestellt werden, dass Spezifikation und Code zusammen passen?
- Wartung wird deutlich einfacher
- Hilft Code zu vermeiden, den niemand mehr anfassen will, weil es zu komplex ist
- Es schafft Überblick



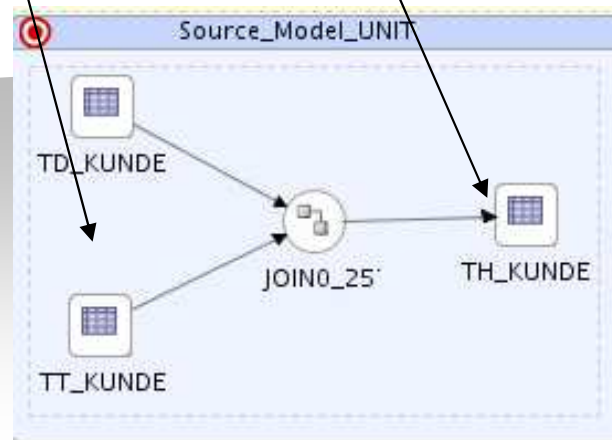
Task aus der Konsolidierungsschicht können nicht generiert werden, dennoch kann hier eine Unterstützung erfolgen



Übernahme
von
Input-Quellen

Übergabe
Spezifikation
und ProzessID

Übernahme
von
Output-Zielen



anschließend
Ausprogrammieren der Spezifikation

Thank you !

Michael Müller

MID GmbH

Kressengartenstrasse 10
90402 Nürnberg

Telefon: +49 911 / 968 36 0
Fax: +49 911 / 968 36 100

E-Mail: m.mueller@mid.de
Internet: www.mid.de

MID
the modeling company



Internet: www.mid.de
E-Mail: m.mueller@mid.de
Fax: +49 911 / 968 36 100
Telefon: +49 911 / 968 36 0